

**Ergebnisprotokoll
112. Sitzung der Fluglärmkommission für den
Verkehrsflughafen Berlin-Brandenburg**

Datum: 04.03.2025

Uhrzeit: 09:00 bis 12:20 Uhr

Ort: Konferenzzentrum der FBB GmbH, Schönefeld

Teilnehmende:

Gemeinde Blankenfelde-Mahlow	Hr. Schwuchow
Gemeinde Eichwalde	Hr. Jenoch
Stadt Erkner	Hr. Wolter
Gemeinde Gosen-Neu Zittau	Hr. Lenck
Gemeinde Hoppegarten	Hr. Siebert
Gemeinde Kleinmachnow	Hr. Grubert
Stadt Königs Wusterhausen	Fr. Wiezorek
Stadt Ludwigsfelde	Hr. Thielicke
Stadt Mittenwalde	Hr. Lorber
Gemeinde Nuthetal	Fr. Hustig
Gemeinde Rangsdorf	Hr. Preetz
Gemeinde Schönefeld	Hr. Katzer
Gemeinde Schöneiche bei Berlin	Hr. Röll
Gemeinde Schulzendorf	Hr. Mücke
Gemeinde Stahnsdorf	Hr. Albers
Stadt Teltow	Hr. Schmidt
Stadt Wildau	Hr. Grosser
Gemeinde Zeuthen	Hr. Schulz
Stadt Zossen	Hr. Gottlick
Bezirksamt Treptow-Köpenick	Fr. Dr. Leistner
Landkreis Dahme-Spreewald	Fr. Zettwitz
Landkreis Potsdam-Mittelmark	Hr. Dr. Koch

Landkreis Teltow-Fläming	Fr. Biesterfeld (Vorsitzende)
Bundesvereinigung gegen Fluglärm e.V. (überregional)	Hr. Teschner-Steinhardt
Flughafen Berlin Brandenburg GmbH	Hr. Halberstadt Hr. Wieck (Gast) Fr. Ludwig (Gast)
Deutsche Lufthansa AG	Hr. Dr. Reinhardt
Flugbereitschaft BMVg	Hr. Hptm. Brandt
Oberste Immissionsschutzbehörde Land Brandenburg	Hr. Krüsmann
Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg	Hr. Fichtner
Oberste Immissionsschutzbehörde Land Berlin	Hr. Mundt
Vertreter der Obersten Landesluftfahrtbehörde Brandenburg	Hr. Lehmann (Gast)
Vertreter der Gemeinsamen Oberen Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg	Hr. Preuß (Gast) Fr. Palenda (Gast)
Fluglärmenschutzbeauftragter für den Verkehrsflughafen Berlin Brandenburg	Hr. Strogies (Gast)
Vertreter der Obersten Luftfahrtbehörde des Landes Berlin (zugleich Fluglärmenschutzbeauftragter des Landes Berlin)	Hr. Hejazian (Gast)
DFS Deutsche Flugsicherung GmbH	Hr. Peters (Gast) Hr. Schiffner (Gast) Hr. Thamm (Gast)
Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung	Hr. Ruths (Gast) Fr. Reuter (Gast)
Landesamt für Umwelt	Hr. Dr.-Ing. Volz (Gast)
Beauftragter für Lärmschutz und Luftreinhaltung der Flughafen Berlin Brandenburg GmbH	Hr. Dr. Johannsen (Gast)
Geschäftsführung Fluglärmkommission	Fr. Wagner Hr. Schneider Fr. Kegel

TAGESORDNUNG

- TOP 01** **Begrüßung der Teilnehmer und Gäste**
- TOP 02** **Bestätigung der Tagesordnung**
- TOP 03** **Protokollbestätigung der 111. Sitzung**
- TOP 04** **Antrag Gemeinde Gosen-Neu Zittau**
 112-01
- TOP 05** **Beratungsstand „Stellungnahme der FLK zur Anpassung von Flugverfahren am BER im Rahmen der PBN-Implementierung“**
 112-02
- TOP 06** **Nordverlagerung des Wegpunktes ARGUX auf der Ost-Variante der Q-SIDs**
- TOP 07** **Berichterstattung des BAF - Einhaltung der Q-SIDs**
- TOP 08** **Beschlusskontrolle**
 der Beschlüsse 111-01, 111-02a bis 111-02e, 111-03, 111-04, 103-01
- TOP 09** **Berichte der Arbeitsgruppen**
- TOP 10** **Verschiedenes**
- TOP 11** **Nächster Termin**

ERGEBNISSE

TOP 01 Begrüßung der Teilnehmer und Gäste

Die Vorsitzende (Fr. Biesterfeld, Teltow-Fläming) begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die Beschlussfähigkeit ist mit 30 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern gegeben. Die Gäste werden einstimmig zugelassen.

TOP 02 Bestätigung der Tagesordnung

Der Antrag 112-04 wird mit einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen zugelassen.

Der Antrag 112-03 ist verfristet eingegangen und wird als Antrag 113-01 auf die Tagesordnung der 113. Sitzung aufgenommen.

TOP 06 gehört eigentlich zur Beschlusskontrolle, wird aber so beibehalten.

TOP 03 Protokollbestätigung der 111. Sitzung

Der Änderungsantrag von Hrn. Lorber (Mittenwalde) gibt laut DFS und BAF inhaltlich die getroffenen Aussagen nicht richtig wieder und wird nach Abstimmung nicht in das Ergebnisprotokoll übernommen.

In den Beschlüssen 111-01 und 111-02a wird nach Abstimmung das Wort „Waltersdorf“ ergänzt.

Die Protokolländerungen werden mit einer Enthaltung angenommen und das Ergebnisprotokoll einstimmig bestätigt.

TOP 04 Antrag Gemeinde Gosen-Neu Zittau

Hr. Lenck (Gosen-Neu Zittau) trägt zum Antrag 112-01 vor (siehe Anlagen 1 und 2).

Beschlussantragswortlaut:

Die FLK BER wird gebeten, dem vorliegenden Vorschlag der DFS zu neuen lärmoptimierten Anflugverfahren (Segmented Approach) für die Pisten 24R/L, vorgestellt im Rahmen der Präsentation der DFS auf der 111. Sitzung der FLK BER TOP 04 zur Einführung von Performance Based Navigation und Segmented Approach nicht zuzustimmen und eine Überarbeitung und Neuvorlage für Segmented Approach im Bereich der Pisten 24R/L zu verlangen. Die DFS wird beauftragt, den Nachweis der Lärm-Mehr- und Lärm-Minderbelastung bei den neu vorgestellten Anflugverfahren ILS-Y und RNP-Y nicht nur anhand mengenmäßiger Bevölkerungszahlen, sondern anhand realer Lärmbelastungen zu führen. Eine Prüfung und Überarbeitung haben auf dieser Grundlage zu erfolgen.

Im Bereich der Gemeinde Gosen ist die Anpassung des Verlaufs der Anfluglinie RNP-Y im Gleichtauft mit der Anfluglinie ILS-Y im Bereich von A 3000ft bis A 2000ft zu prüfen.

Die DFS weist darauf hin, dass NIROS für Anflugbetrachtungen nicht hinzugezogen wird.

Nach Abstimmung zur Beendigung der Diskussion zum Antrag 112-01 wird dieser mit vier Stimmen, neun Gegenstimmen und vielen Enthaltungen abgelehnt.

Der Beschlussvorschlag 112-05 aus dem Beirat wird diskutiert.

Beschlussantragswortlaut:

Die FLK spricht sich für die Einführung der segmentierten Anflüge in den Betriebsrichtungen 06R und 06L sowie 24L aus.

Sie begrüßt die Nutzung der in der 111. Sitzung durch die DFS vorgestellten Verfahren RNP Y wann immer die Verkehrslage deren Verwendung zulässt.

Der Beschlussantrag 112-05 wird mit fünf Gegenstimmen und einer Enthaltung angenommen.

TOP 05 Beratungsstand „Stellungnahme der FLK zur Anpassung von Flugverfahren am BER im Rahmen der PBN-Implementierung“

Hr. Mücke (Schulzendorf) stellt den Beschlussantrag 112-02 vor (siehe Anlage 3).

Beschlussantragswortlaut:

- 1) Die Mitglieder der FLK nehmen die Informationen der DFS zur Anpassung von Flugverfahren am BER im Rahmen der PBN-Implementierung vom 10.12.2024 und 15.10.2024 zur Kenntnis.
 - 2) Weiterhin soll von der LuBB und der FBB dargelegt werden, unter welchen Bedingungen Intersection-Take-Offs auf der Südbahn in Richtung Osten bestmöglich verhindert werden können.
 - 3) Die DFS wird aufgefordert, zwölf Monate nach der PBN-Implementierung am BER im Rahmen eines Monitorings darzulegen, inwieweit sich die Annahme, dass es eher weniger Überflüge über bewohnte Gebiete von Schulzendorf, Eichwalde, Zeuthen und Wildau geben wird, bewahrheitet hat.
 - 4) Die DFS wird aufgefordert, im Nachgang der PBN-Einführung, ihrer Zusage nachzukommen, weitere Verbesserungsvorschläge, in Bezug auf An- und Abflugverfahren am BER, zu prüfen und bis Ende 2026 umzusetzen.

Die DFS stimmt den Punkten 1 und 3 zu und stimmt bzgl. Punkt 4 zu, das beschlossene Monitoring durchzuführen und nach Implementierung der PBN-Verfahren weitere Verbesserungsmöglichkeiten zu prüfen.

Hr. Halberstadt (FBB) gibt an, sich über sein Schreiben nach der 111. Sitzung hinaus nicht mehr dazu zu äußern und erklärt, er halte eine DER-Verlegung aufgrund des Planfeststellungsbeschlusses für nicht möglich.

Hr. Preuß (LuBB) verweist auf die Stellungnahme der LuBB zu Intersection Take-offs und kündigt eine schriftliche Stellungnahme zum Beschluss 111-03 (DER-Verschiebung) an. Die LuBB sei für weitere Prüfungen zu Beschlüssen offen.

Die von Hrn. Lorber (Mittenwalde) erbetene Aufnahme des Wortes „Waltersdorf“ in den Beschlusstext wird mit fünf Stimmen, zehn Gegenstimmen und vielen Enthaltungen abgelehnt.

Der Beschlussantrag 112-02 wird mit zwei Gegenstimmung und einer Enthaltung angenommen.

Die Vorsitzende stellt den Beschlussvorschlag 112-06 aus dem Beirat vor.

Beschlussantragswortlaut:

Die am BER startenden Airlines werden aufgefordert, ihre Starts auf der Südbahn nach Osten (über die sogenannte Hoffmannkurve bzw. Q-SIDs) so zu planen, dass sie bereits vor Erreichen der A 113 Richtung Süden abdrehen.

Der Beschlussantrag 112-06 wird mit zwei Gegenstimmen und fünf Enthaltungen angenommen.

Hr. Dr. Reinert (Lufthansa) weist darauf hin, dass Abflüge i.d.R. nicht nach Sicht durchgeführt werden und somit eine Orientierung an der Autobahn A113 für ortsunkundige Piloten nicht durchführbar ist.

Hr. Schulz (Zeuthen) stellt den Beschlussantrag 112-04 vor (siehe Anlage 4).

Die Antragsteller ziehen den Antrag 112-04 nach Diskussion zurück.

TOP 06 Nordverlagerung des Wegpunktes ARGUX auf der Ost-Variante der Q-SIDs

Hr. Peters (DFS) stimmt der Bitte von Fr. Wiezorek (Königs Wusterhausen) um Bestätigung, dass die mögliche Nordverlagerung des Wegpunktes ARGUX nach der PBN-Einführung noch einmal geprüft wird, zu.

TOP 07 Berichterstattung des BAF - Einhaltung der Q-SIDs

Hr. Ruths (BAF) trägt vor (siehe Anlage 5).

TOP 08 Beschlusskontrolle

Hr. Preuß (LuBB) nimmt Stellung zum Beschluss 111-03 (siehe Anlage 6).

Hr. Halberstadt (FBB) sagt zum selben Beschluss, dass die FBB keinerlei Erfordernis sieht in den Planfeststellungsbeschluss einzugreifen und bietet eine schriftliche Stellungnahme dazu an, was begrüßt wird.

Hr. Thamm (DFS) nimmt Stellung zum Beschluss 103-01 (siehe Anlage 7).

Darüber hinaus wird eine Beschlusskontrolle der Beschlüsse 111-01, 111-02a bis 111-02e und 111-04 durchgeführt.

TOP 09 Berichte der Arbeitsgruppen

Hr. Strogies (FLSB) berichtet über die Arbeit der AG Spurtreue (siehe Anlage 8).

Hr. Schulz (Zeuthen) berichtet über die Arbeit der AG Entgeltordnung (siehe Anlage 9).

TOP 10 Verschiedenes

Hr. Thielicke (Ludwigsfelde) gibt zu Protokoll, dass die FBB in ihrer schriftlichen Stellungnahme zum Thema destinationsabhängige Pistenzuweisung die Aussage von Hrn. Halberstadt (FBB) ergänzen solle, nach der diese aus wirtschaftlichen Gründen nicht eingeführt werden würde.

Hr. Teschner-Steinhardt (BVF, stv. Vorsitzender) schlägt für die nächste Sitzung einen neutralen Bericht über die Anzahl der Flugbewegungen zwischen 22 Uhr und 6 Uhr und zwischen 23:30 Uhr und 05:30 Uhr sowie über die Anzahl der erteilten Ausnahmegenehmigungen von den Nachtflugbeschränkungen vor. Hr. Halberstadt (FBB) stimmt dem zu.

Fr. Biesterfeld (Teltow-Fläming, Vorsitzende) kündigt für die nächste Sitzung die fristgemäße Neuwahl des Vorsitzes an (nicht stv. Vorsitz).

TOP 11 Nächster Termin

Die 113. Sitzung der FLK BER findet am 03.12.2025 ab 9 Uhr am selben Ort statt.

gez.
Biesterfeld
Vorsitzende

gez.
Schneider
Geschäftsstelle